

WAHL



MODULE

PROGRAMM

Schuljahr 2024/25

Inhalt

Bitte unbedingt beachten!	5
Die Erde (2) – ein belebter Planet	7
Letzte Chance für Nachhaltigkeit	8
Themen der Sportwissenschaften	9
Organische Chemie	10
Journalismus	11
Kulturspot Wien – Treffpunkt Theater, Kino, Museum	12
Liebe, Hass und Todessehnsucht – ein Streifzug durch die Weltliteratur	13
Englisch+ (nur 7. u. 8. Klassen)	14
TOEFL / FCE	15
Glück, Frieden, Religionen	16
Französisch mündlich	17
Die Macht der Geografie	18
Eventmanagement (nur für 7. u. 8. Klassen).....	19
Politische Bildung – Politik und Gesellschaft	20
Technologie als Motor der historischen Entwicklung	21
Ernährungstrends – Ernährungsmedizin (nur für WIKU 7. u. 8. Klassen)	22
Moderne Küche / Für Gäste und Feste	23
ECDL (Europäischer Computerführerschein)	24
Einführung ins Programmieren (WS) und AI	25
Italienisch für Anfänger	26
Italienisch für Fortgeschrittene	27
Fotografie	28
Maltechniken	29
Populärmusik im Kontext	30
Weltall 2 (nur für 7. u. 8. Klassen)	31
Feminismus 2.0	32
Philosophisches Argumentieren und Diskutieren.....	33
Werbe- und Ernährungspsychologie.....	34
Russisch I	35
Spanisch I	36
Spanisch II	37
Spanisch III	38

Bitte unbedingt beachten:

Die Modulwahl **vor dem Buchen gut überlegen** und Alternativen bereithalten! Ein ständiges An- und Abmelden ist unbedingt zu vermeiden!

Gymnasium-Schüler:innen buchen bitte **nicht mehr als 2 Module**, für **Wiku-Schüler:innen** sind **maximal 3 Wahlmodule** belegbar. Wer unzulässigerweise dennoch überbucht, wird vorerst automatisch aus allen Wahlmodulen wieder abgemeldet und erhält erst nach Ablauf des offiziellen Anmeldetags und auf Vorsprache in der Direktion/Administration die Möglichkeit, sich in jene Wahlmodule einzuschreiben, in denen dann noch Plätze frei sind.

Will man sich für ein Modul anmelden, welches bereits voll ist (**für jedes Modul ist die Teilnehmer:innenzahl auf 15 Personen begrenzt!**), bitte **NICHT** auf die Warteliste eintragen, sondern sofort eine alternative Lehrveranstaltung buchen! Allerdings gilt aus schulorganisatorischen Gründen grundsätzlich: Es gibt **keine Platzgarantie!** Die meisten Wahlmodule werden auch in den Folgejahren angeboten und können nach Wunsch und Verfügbarkeit auch später absolviert werden. Je näher ein Jahrgang der Matura ist, desto größer ist die Notwendigkeit, Wunschmodule besuchen zu können. Daher werden die jeweils höheren Jahrgänge bei der Buchung bevorzugt. Es steigt also mit zunehmender Schulstufe die Wahrscheinlichkeit, in Wunschmodulen einen Platz zu bekommen.

Folgende Anmeldezeiten sind ausnahmslos einzuhalten:

Bei Verstoß gegen diese Regelung erfolgt automatisch eine Stornierung der betreffenden Buchung(en)!

Tag: Mi, 17.01.2024

Uhrzeiten: 7. Klassen: 18:00 – 19:00

6. Klassen: 19:15 – 20:15

5. Klassen: 20:30 – 21:30

Die im einstündigen Anmeldezeitfenster gebuchten Lehrveranstaltungen sind nach Ablauf dieser Stunde fixiert und können von den Schüler:innen **nicht** mehr verändert werden.

Wenn bei **ausschließlich nachweislich technischen Problemen (Unbedingt Screenshot mitsenden! Meldungen ohne einen solchen können nicht berücksichtigt werden!)** die Anmeldung nicht funktioniert, bitte die Wunschmodule mit je einem Alternativvorschlag und der Bekanntgabe von **Vor- und Familienname** sowie der **aktuellen Klasse** per Mail an die Administration senden: grg6am@906046.bildung-wien.gv.at.

Das **Zustandekommen** jedes Wahlmoduls ist **abhängig von der Anzahl der Anmeldungen** und kann daher nicht garantiert werden! Alle Schüler:innen, die Module gebucht haben, welche aufgrund zu geringer Anmeldezahlen nicht abgehalten werden können, werden am **Donnerstag, 18.01.2024, im Zeitraum 13:45 – 15:00** zu einer Umbuchungsberatung in die Administration (1. Stock, links neben dem Sekretariat) einberufen, um andere Module, in denen noch Plätze frei sind, auszuwählen.

Ein Wechsel der Lehrperson eines Moduls kann (in seltenen Fällen) aus schulorganisatorischen Gründen vorkommen!

Wahlmodule sind grundsätzlich mündlich maturabel (Ausnahmen sind extra gekennzeichnet). Die hier angegebenen Themen entsprechen in etwa auch den Reifeprüfungsthemen.

Die diesjährigen 5., 6. und 7. Klassen müssen bei der Modulwahl beachten, dass sie ausreichend typenbildende Wahlmodule buchen!

Von der 6. - 8. Klasse sind insgesamt notwendig - im **GYM: 1 Wahlmodul typenbildend**

- im **WIKU: 3 Wahlmodule typenbildend**

Sowohl für GYM als auch WIKU bleiben also insgesamt 4 frei wählbare Wahlmodule.

Mehranstaltenkurse, die außerhalb des Amerlinggymnasiums abgehalten werden:

Wahlpflichtgegenstände BKS (Bosnisch-Kroatisch-Serbisch), Chinesisch, Polnisch und Ungarisch im Schuljahr 2024/25

Auch im Schuljahr 2024/25 werden in Wien voraussichtlich folgende **lebende Fremdsprachen** wieder in Form von **2-stündigen Mehranstaltenkursen** (als Wahlpflichtgegenstand / Wahlmodul) für die 6., 7. und 8. Klassen angeboten:

- **BKS (Bosnisch-Kroatisch-Serbisch):** Mag. Elisabeth ZSIVKOVITS
elisabeth.zsivkovits1@bildung.gv.at
- **Chinesisch:** Mag. Wang XIAOYAN
xiaoyan.wang@bildung.gv.at
- **Polnisch:** Mag. Dagmara MIEDZINSKA
dagmara.miedzinska@bildung.gv.at
- **Ungarisch:** Dr. Edina LEBER-ZS.TÓTH
edina.leber-zs.toth@bildung.gv.at

Diese Kurse können an den genannten Schulen besucht und am Amerlinggymnasium **als Wahlmodul angerechnet** werden:

Wird das Fach beginnend mit der 6. Klasse **3 Jahre lang besucht** (im Ausmaß von **6 Jahreswochenstunden** – Niveau A2 nach dem Europäischen Referenzrahmen), ist es **mündlich maturabel** (= 3-jährige lebende Fremdsprache, max. 12 Themenbereiche für die mündliche Reifeprüfung).

Die genannten Lehrkräfte, die diese schulübergreifend geführten WPG unterrichten, können Mitglied der Prüfungskommission an der jeweiligen Schule und Betreuer:in einer VWA in diesen Sprachen sein.

Der Unterricht beginnt jeweils in der zweiten Schulwoche. Unterrichtszeiten und Standorte werden gegen Ende des Sommersemesters 2024 bekannt gegeben. Für allfällige Fragen stehen die jeweiligen Lehrerinnen unter den angegebenen E-Mail-Adressen zur Verfügung.

Anmeldung: Interessierte Schüler:innen tragen sich dafür am Tag der Modulwahl schriftlich in eine Liste im Sekretariat ein.

Es kann bei Bedarf auch der Besuch anderer Wahlpflichtfächer/Wahlmodule, die an unserer Schule nicht angeboten werden, ermöglicht werden. Dazu ist eine Vorsprache in der Direktion notwendig.

Die Erde (2) – ein belebter Planet

Kurzbeschreibung:

Ausgehend von wissenschaftlichen Dokumentationen und ausgewählten Texten untersuchen wir Entstehung, Entwicklung und Verbreitung der Lebewesen auf der Erde.

Zielsetzung:

Die Evolution als treibenden Faktor in der Entwicklungsgeschichte der Lebewesen verstehen
Die historische Entwicklung der Evolutionstheorie beschreiben können
Grundlagen der Tiergeografie verstehen
Den Einfluss der historischen Geologie auf die heutige Verbreitung der Lebewesen erläutern können
Beispiele für Stammbäume ausgewählter Lebewesen geben können

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Interesse an der Entwicklung und der Verbreitung der Lebewesen auf der Erde haben
Einteilung der Lebewesen (Reich, Stamm/Abteilung, Klasse, Ordnung, ...) kennen
Grundzüge der Evolution verstehen
Die Geschichte der Erde in Erdzeitalter gliedern können

Leistungsfeststellung:

Mitarbeit (Einbringen in den Unterricht, aktive Teilnahme an Diskussionen, Führen einer Mitschrift);
mündliche und schriftliche Wiederholungen;
eine schriftliche Arbeit pro Modul:
 Themenbereiche für Modul 1: Einteilung der Lebewesen, Evolution
 Themenbereiche für Modul 2: Tiergeografie, Historische Geologie, Stammbäume
Die Themenvergabe erfolgt nach Absprache, individuelle Wünsche können berücksichtigt werden.

Arbeitsplan / Themen:

Wintersemester: Geologische und chemische Evolution
 Evolution der Pflanzen und Tiere
 Evolutionstheorien und Entstehung der Evolutionstheorie

Sommersemester: Evolution im Laufe der Erdgeschichte
 Grundlagen und Regeln der Tiergeografie
 Tiergeografische Regionen

Letzte Chance für Nachhaltigkeit

Kurzbeschreibung:

Aufbauend auf das Verständnis von zusammenwirkenden Faktoren eines Ökosystems soll der Einfluss des Menschen auf diese und Handlungsweisen, die zu einer nachhaltigeren Entwicklung führen können, erarbeitet werden.

Zielsetzung:

Die Schüler:innen erwerben Wissen über ökologische Grundbegriffe und über die Funktionsweise von Ökosystemen, um die Prinzipien von Nachhaltigkeit verstehen zu können. Weiters sollen Kompetenzen im vernetzenden und systemischen Denken erlangt und das Wissen über die Einflussnahme des Menschen auf Ökosysteme vertieft werden. Eigene (nicht) nachhaltige und umwelt(un)bewusste Handlungsweisen werden ins Bewusstsein gerufen, um den Grundstein für Handlungsveränderungen legen zu können.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Ein grundlegendes Interesse an positiver Umwelt- und Gesellschaftsentwicklung und am Umweltschutz sollte vorhanden sein. Außerdem: Grundkenntnisse in Ökologie

Leistungsfeststellung:

Kontinuierliche Mitarbeit während des Unterrichts (aktive Teilnahme an Diskussionen, Engagement bei Recherche- und anderen Freiarbeiten, ordentliches Führen einer Mitschrift, Selbstständigkeit)

- Mündliche Stundenwiederholungen
- Vor- und Nachbereitung eines Referats pro Semester (schriftliche Ausarbeitung, Präsentation)
- Kurzpräsentationen
- Anfertigung schriftlicher Protokolle (Interviews, Recherchearbeit, Exkursionsberichte)

Arbeitsplan / Themen:

Wintersemester:

- Ökologische Grundlagen
- Zusammenwirken spezifischer Ökosysteme
- Großlebensräume der Erde
- Treibhauseffekt
- Erneuerbare Energieformen

Sommersemester:

- Anthropogene Auswirkungen: Nachhaltigkeit, Konsum, Lebensmittel und (Welt-)Ernährung, Papier, Wasser, Mobilität, Elektrogeräte, Naturkatastrophen, Naturschutz, Abholzung, Überfischung;
- Finden von Antworten auf Fragen wie: Welchen Einfluss hat der Mensch auf die Umwelt und somit den Klimawandel? Was bedeutet es, sich als Teil einer größeren Gesellschaft nachhaltig zu verhalten? Wie kann ein natürliches System, wie z.B. der Ozean eines ist, in seinen wesentlichen Eigenschaften langfristig erhalten bleiben? Welche Erkenntnisse gibt es bereits aus der Forschung und wie erkenne ich Fake-News?

BEWEGUNG UND SPORT

Markus MEDLITSCH

Typenbildend:

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

WAHLMODULE

WS/SS 2024/25

Dienstag

14:30 - 16:10

nicht typenbildend

BSP-WM

Themen der Sportwissenschaften

Kurzbeschreibung:

Was überhaupt ist Sport und warum betreiben wir ihn? Wie beeinflusst der Sport unsere Gesellschaft und wie wirkt er sich auf uns als Individuum aus?

Zielsetzung:

Auseinandersetzung mit Themen des Sports aus einem wissenschaftlichen bzw. theoretischen Blickwinkel. Entwicklungen im Sport über den geschichtlichen Verlauf anhand ausgewählter Beispiele beschreiben und erklären können. Zusammenhänge von gesellschaftlichen Bedingungen und der Ausbildung bzw. der Veränderung von Sportarten sowie sportlicher Großveranstaltungen verstehen.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Interesse an Sport, Geschichte, Politik und Gesellschaft.

Leistungsfeststellung:

Lektüre
aktive Teilnahme
Referate bzw. kurze schriftliche Arbeiten

Arbeitsplan / Themen:

Wintersemester: Was ist Sport - Sportphilosophie
Sportgeschichte
Olympische Spiele

Sommersemester: Sportsoziologie
Kulturelle Bedeutung des Sports
Sportpsychologie

CHEMIE

WAHLMODULE

WS/SS 2024/25

Dienstag

Clemens FASCHING

14:30 - 16:10

Typenbildend:

WIKU

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

CH, CH-WM

Organische Chemie

Kurzbeschreibung:

Naturwissenschaftliche Arbeitsmethoden und Fragestellungen werden anhand von Schülerexperimenten aus den Bereichen der organischen und biochemischen Chemie aufbereitet. Das selbständige Experimentieren nach Versuchsanleitungen soll einen Anreiz schaffen, um sich mit analytischen Arbeitsmethoden und biochemischen Vorgängen näher auseinanderzusetzen.

Zielsetzung:

Die Schüler:innen lernen wichtige fachpraktische Aspekte des Laborunterrichts kennen. Sie erwerben wichtige Grundkompetenzen im Umgang mit Apparaturen, Chemikalien, Arbeitstechniken, Gefahren, etc.

Praktisches Arbeiten: Durchführung eines Versuchs zur Beantwortung einer Forschungsfrage; Durchführung desselben unter Einhaltung der Sicherheitsbestimmungen im Labor; Protokollieren eines Versuchs; Interpretation und Verknüpfung mit thematischen Grundlagen, Auswertung und Relevanz der Ergebnisse.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Basiswissen der Chemie aus der (3. und) 4. Klasse
Grundlegendes Verständnis für chemische Vorgänge
Grundlegende Fertigkeiten des praktischen Arbeitens in einem Labor

Leistungsfeststellung:

Aktives und engagiertes praktisches Arbeiten (Einhaltung der Versuchsvorschrift und der Laborsicherheit)
Vollständigkeit und inhaltliche Richtigkeit des Laborjournals (Versuchsprotokolle)
Erarbeitung einer Präsentation bzw. eines Referat mit einem ausgewählten Präsentationstool
Kapitelwiederholungen am Zettel oder mit Online-Tools.

Arbeitsplan / Themen:

-Wintersemester:

Gewinnung, Herstellung und Untersuchung wichtiger org. Präparate: Synthese eines Schmerzmittels, Reinheitsüberprüfung (Schmelzpunktbestimmung eines gewonnenen Stoffes); Fixierung und Wirkungsweise des Enzyms Lactase, Carotin-Extraktion aus dem ACE-Saft & Auftrennung von Carotinoden

-Sommersemester:

Analyse und Synthese von Carbonsäuren und Ester; Nachweismethoden von Nährstoffen; Extraktion eines Farbstoffes und Färben von Textilien; Chromatographie von Paprikafarbstoffen

Katharina HIRSCHMANN
Julia POLCZER

16:10 - 17:50

Typenbildend:

nicht typenbildend

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

D, D-WM

Journalismus

Kurzbeschreibung:

Du interessierst dich für Journalismus und hast Talent fürs Schreiben? In diesem Kurs wirst du die Zeitungslandschaft Österreichs kennenlernen und in die Arbeitswelt von Journalist:innen eintauchen. Wir werden Textsorten erlernen und uns mit unterschiedlichen Medien des Journalismus auseinandersetzen (Print, Online, TV, Audio, ...). Ob Politik, Sport oder Kultur – alle Themen sind erwünscht! Zur vertiefenden Auseinandersetzung werden wir Lehrausgänge in Medienhäuser machen und erfahrene Journalist:innen einladen.

Zielsetzung:

Ziel ist es, das journalistische Schreiben zu fördern. Arbeitstechniken des Journalismus sollen erlernt und erprobt werden: Interviewführung, Recherchearbeit, Textsorten, Publikationsmöglichkeiten, ...

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Talent/Leidenschaft fürs Schreiben, Interesse für journalistisch relevante Themen (Politik, Kultur, Sport, aktuelles Geschehen, Wien, ...)

Leistungsfeststellung:

Referate, regelmäßige Textproduktion, Interviewführung, Erstellen eines Podcasts

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester:

- Printzeitung und ihre Ressorts: Aufbau und Inhalt von Zeitungen
- Journalistische Textsorten und Arbeitstechniken: Interviewführung, Recherchearbeit, Textproduktion
- Herausforderungen im Journalismus von heute: Der Kampf um die Leser:innen

2. Semester:

- Zeitungslandschaft im deutschsprachigen Raum
- Soziale Medien und Journalismus: Fake news erkennen
- auditive/visuelle Medien: Radio, Podcasts, Videojournalismus

Kulturspot Wien – Treffpunkt Theater, Kino, Museum

Kurzbeschreibung:

Du gehst gerne ins Theater, Kino und Museum? In diesem Modul werden wir gemeinsam Theaterstücke, Kinofilme und Ausstellungen besuchen und einen Blick hinter die Kulissen der Kulturmetropole Wien werfen.

Zielsetzung:

Ziel dieses Moduls ist es, durch Exkursionen (z.T. Abendvorstellungen) und im Austausch mit Expertinnen und Experten diverser Kulturbranchen (Schauspieler:innen, Regisseur:innen, ...) über die Arbeit hinter der Bühne, über das größte internationale Filmfestival Österreichs, über Kulturjournalismus und -politik, über die Kulturhauptstädte Europas u.v.m. zu lernen.

Im Zuge dieses Moduls werden wir an Theaterveranstaltungen, Filmvorführungen und Museumsausstellungen teilnehmen und in das vielfältige Kulturangebot Wiens eintauchen.

Du wirst Inszenierungen, Filme und Ausstellungen kennenlernen und mit geschultem Blick rezensieren können.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Interesse für kulturelle Themen (Sprache, Musik, Literatur, Kunst, Theater, Film, ...)

Leistungsfeststellung:

Gestaltung eines Kultur-Podcasts zu einem Thema

Präsentation eines „Kulturtalks“ (Wochenrückblick über das aktuelle kulturelle Geschehen)

Ausarbeitung eines Themas (Expert:innenrunde)

Besuch der Kulturinstitutionen (Theater, Kino, Museum) inkl. Vor-/Nachbereitung

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester:

- Überblick Wiener Kulturlandschaft
- Grundlagen Kulturwissenschaften
- Kino, Filmpreise, Filmkritik, Besuch eines VIENNALE-Films
- kleine und große Theaterhäuser (z. B. Burgtheater, Volkstheater, TAG, Schauspielhaus, ...)
- Theaterrezensionen, Theaterauszeichnungen
- Gespräche mit ExpertInnen diverser Kulturevents (z. B. SchauspielerInnen, RegisseurInnen, ...)

2. Semester:

- Kulturhauptstädte Europas
- Kulturpolitik, Kultur und Medien
- Wiener Museen (z. B. Film- und Theatermuseum, Leopold Museum, mumok, ...)
- Gespräche mit ExpertInnen diverser Kulturevents (z. B. KuratorInnen, JournalistInnen, ...)

Die Reihenfolge orientiert sich am aktuellen Kulturangebot.

Liebe, Hass und Todessehnsucht – ein Streifzug durch die Weltliteratur

Kurzbeschreibung:

So vielseitig die Menschen sind, so mannigfaltig ihre Gefühle. Liebe und Hass waren es jedoch seit jeher, um die sich die (Literatur-)Welt drehte. Getrennt voneinander überwältigend, verbunden sind sie explosiv. So viele Antworten es auf die Frage „Was ist Liebe/Hass?“ gibt, so viele unterschiedliche Ausprägungen dieser Gefühle existieren.

Zielsetzung:

Basierend auf ausgewählten Beispielen der Weltliteratur machen wir uns gemeinsam daran, den Phänomenen „Liebe“ und „Hass“ auf den Grund zu gehen. Quer durch die Jahrhunderte lernen wir internationale Autor:innen und ihren je ganz individuellen Zugang zu diesen Themenfeldern kennen, vielleicht mit überraschenden Erkenntnissen. Hätten Romeo und Julia überhaupt derart für ihre Liebe gekämpft, wäre sie nicht verboten gewesen? Casanovas unbändige Triebe: bewunderns- oder bemitleidenswert? Jahrzehntlanges Warten auf die große Liebe: deprimierend naiv oder unendlich romantisch? Selbst-Liebe: eine sichere Sache? ...

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Ein Grobwissen über die Textgattungen „Roman“, „Kurzgeschichte“, „Gedicht“ und „Drama“ sowie Filmanalyse, literarische Epochen und Fachbegriffe zur Untersuchung literarischer Texte wird vorausgesetzt.

Leistungsfeststellung:

Regelmäßige und aktive Mitarbeit, d.h. aktive Beteiligung an Diskussionen bzgl. lit. Themen und Bereitschaft lit. Texte (selbstständig) zu interpretieren und zu be- und erarbeiten; eine Eigenrecherche eines teilweise vorgegebenen Themas mit anschl. Präsentation inkl. Handout pro Modul; kleinere HÜen; vollständiges Unterrichtsmaterial

Arbeitsplan / Themen:

SEMESTER 1:

VERBOTENE LIEBE (Liebeslyrik): Romeo und Julia (Shakespeare), Liebe wider das Vergessen: Wie ein einziger Tag (Nicholas Sparks)

RENDEZVOUS IN LIEBE UND TOD: Liebe im Mittelalter: u.a. der Tristan – Mythos, Liebe über den Tod hinaus: Orpheus und Eurydike (Antike), Todes-Sehnsucht: Naokos Lächeln (Haruki Murakami)

ÜBER DREIECKSGESCHICHTEN UND KONKURRENZKÄMPFE: Liebe bis ins hohe Alter: Die Liebe in den Zeiten der Cholera (Gabriel Garcia Marquez) / Philemon und Baucis, Hass-Liebe: Liebesleben (Zeruya Shalev)

SEMESTER 2:

PHANTASTISCHE LIEBES-LITERATUR: Liebe mit Happy End – Märchen: u.a. Die Schöne und das Biest, Das Narzissmus - Motiv: u.a. Das Bildnis des Dorian Gray (Oscar Wilde)

SELBSTHASS UND ANDERE INNERE DÄMONEN: Schuld und Vergebung: Abbitte (Ian McEwan), Obsession 1: Dich schlafen sehen (Anne-Sophie Brasme) / Das Lolita – Motiv, Obsession 2: u.a. Liebeswahn (Ian McEwan), Verlust der Realität und Größen-Wahn: MacBeth (Shakespeare)

ZEITLOSE MOTIVE IN DER WELTLITERATUR: Liebe als Motivator: Gr. Erwartungen (Charles Dickens), Frauenhelden und Verführer: Casanova und Don Juan

ENGLISCH

WAHLMODULE

WS/SS 2024/25

Dienstag

Christopher MOIK

16:10 - 17:50

Typenbildend:

nicht typenbildend

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

nicht maturabel

Englisch + (nur 7. und 8. Klasse)

Kurzbeschreibung:

Dies ist ein Leistungskurs für alle jene, die sich vom B2 Niveau (7./8.Kl.) ausgehend bis hin zu C1 („akademisch“) steigern möchten. Es werden alle Kompetenzen geübt (z.B. mit Cambridge Advanced Certificate) und authentisches Material als Grundlage verwendet. Hinzu kommen gezieltes Aussprachetraining, Übersetzungsübungen, kreative Aufgaben, Landes-, Geschichts-, Literatur- u. Kulturkunde sowie Diskussionen und Partnergespräche.

Zielsetzung:

Übung, Festigung und Verbesserung der Sprachkompetenz und des Vokabelschatzes anhand fortgeschrittener Aufgaben (C1+) und Beschäftigung mit authentischem Material (Zeitungen, Bücher, Nachrichten, Filme etc.), historischen und landeskundlichen Aspekten sowie kreativen Aktivitäten.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Englisch B2 Niveau.

Leistungsfeststellung:

Prüfungsimmanenter Charakter (Erledigung aller gestellten Aufgaben, Engagement im Unterricht), eine mündliche Präsentation pro Semester, Prüfungsgespräch.

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester:

- CAE & similar exercises (four competencies level C1)
- History & culture (e.g. historical linguistics, Anglo-Saxon England, Elizabethan Age)
- Literature (e.g. Shakespeare, Jane Austen, UK/US poetry)
- Translation

2. Semester:

- CAE & similar exercises (four competencies level C1)
- Discussion & debates
- Presentation skills
- Speaking & pronunciation (e.g. English language phonemes)
- Current topics & world events

ENGLISCH

WAHLMODULE

WS/SS 2024/25

Dienstag

Christopher MOIK

14:30 - 16:10

Typenbildend:

nicht typenbildend

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

nicht maturabel

TOEFL / FCE

Kurzbeschreibung:

Dieses Wahlmodul dient als Vorbereitung auf die Prüfungen für Sprachzertifikate wie TOEFL (Test of English as a Foreign Language) und Cambridge FCE (First Certificate in English) und stellt zudem eine Übungsplattform für verschiedene Formate und Sprechaufgaben dar.

Zielsetzung:

Anhand von authentischem Übungsmaterial und Beispielstests („mock exams“) werden die Teilnehmer:innen umfassend auf die Ablegung der TOEFL und/oder FCE Prüfung vorbereitet.

Wichtig: Die Prüfungen selbst müssen extern (TOEFL auch online) und in Selbstorganisation abgelegt werden. Bei jedem Antritt fallen zudem Gebühren an.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Englisch B1+/B2 Niveau.

Leistungsfeststellung:

Prüfungsimmanenter Charakter (Erledigung aller gestellten Aufgaben, Engagement im Unterricht), ein Übungstest (Reading, Listening, Language in use), eine mündliche Präsentation sowie eine monologische/dialogische Sprechsituation pro Semester.

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester:

- Übungen zu Lesen, Hören und Sprache im Kontext gemäß TOEFL / FCE
- Sprechen (Monolog, Dialog)
- Beispieltests und Prüfungssituationen
- Mündliche Präsentationen

2. Semester:

- Mündliche Präsentationen
- Beispieltests und Prüfungssituationen
- Sprechen (Monolog, Dialog)
- Übungen zu Lesen, Hören und Sprache im Kontext gemäß TOEFL / FCE

Glück, Frieden, Religionen

Kurzbeschreibung:

Du diskutierst gerne und schätzt ehrliche, respektvolle Gespräche? Dich interessieren die Meinungen, Ansichten und der Glaube deiner Mitmenschen? In diesem Wahlmodul wird über die drei Themen Glück, Frieden und Religion debattiert. Wir reden über die Rolle von Religion in einem demokratischen Staat und über die Möglichkeiten eines friedlichen Zusammenlebens.

In einer multireligiösen, pluralen Gesellschaft ist es wichtig, über kontroverse Themen auf Augenhöhe sprechen zu können, die Standpunkte der anderen wahrzunehmen und verstehen zu lernen und trotzdem gewisse Grundsätze einer Demokratie wie Menschenrechte, Grundrechte und Grundgesetze hochzuhalten. Das üben wir in diesem Wahlmodul gemeinsam.

Zielsetzung:

Das Wahlmodul dient dazu, die Aspekte Glück und Frieden in verschiedenen Religionen kennenzulernen und bestehende Friedensprojekte und Projekte des interreligiösen Dialogs in Wien kennenzulernen. Die im Unterricht geführten Diskussionen bereiten außerdem auf das Gemeinschaftsleben in einer multireligiösen und multikulturellen Welt vor. Ihr könnt sachlich, bestimmt und respektvoll in gesellschaftspolitische Debatten einsteigen.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Ein Interesse an den Themen, Freude an Diskussionsrunden und die Fähigkeit, Regeln eines respektvollen Gesprächs einzuhalten.

Leistungsfeststellung:

Immanenter Prüfungscharakter (regelmäßige und aktive Mitgestaltung an den Gesprächen und Diskussionen, Mitarbeit im Unterricht), eigenständige Vorbereitung und Leitung einer Diskussion mit einem selbst gewählten Impuls.

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester:

Das glückliche Leben in der Philosophie, Glück in den Religionen, Glaube und Wissenschaft, Extremismus, Religionskritik, Friedenskonzepte in Religionen, Religionen in Wien

2. Semester:

Menschenrechte, Religion und Toleranz, Leben in einer pluralen Gesellschaft, Demokratie in einem multireligiösen Land, Humanismus, Säkularismus und Religion im bekenntnisneutralen Staat, interreligiöser Dialog, Friedensprojekte in Wien

FRANZÖSISCH

WAHLMODULE

WS/SS 2024/25

Mittwoch

Katharina HIRSCHMANN

14:30 - 16:10

Typenbildend:

GYM

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

F, F-WM

Französisch mündlich

Kurzbeschreibung:

Du traust dich nicht, Französisch zu sprechen? In diesem Kurs wirst du diese Angst (hoffentlich) überwinden, denn es soll die gesprochene Sprache im Vordergrund stehen. Wir werden verschiedene Themen behandeln und zwar ausschließlich mündlich. Es wird Diskussionsrunden geben, Rollenspiele, Filmvorführungen, Interviews mit Franzosen/Französinen, Exkursionen, ...

Zielsetzung:

Ziel ist es, die mündliche Sprachkompetenz zu fördern. Du sollst Übung im Sprechen bekommen und im besten Fall nach der Schule nicht nur die Grammatik gut beherrschen, sondern auch reden und verstehen können. Das Lernen soll lustvoll passieren, deshalb werden wir möglichst viele Lehrausgänge organisieren, um in die französische Kultur einzutauchen.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Französisch ab dem 4. Lernjahr.

Leistungsfeststellung:

mündliche Präsentationen
Interviews mit Franzosen / Französinen
rege Beteiligung an den Diskussionen

Arbeitsplan / Themen:

Wintersemester: La jeunesse dans le cinéma français
 L'enfance et l'éducation d'hier et d'aujourd'hui
 La migration en France

Sommersemester: La bande dessinée francophone
 La chanson française
 La culture française à Vienne

Die Macht der Geographie

Kurzbeschreibung:

Flüsse, Berge, Seen, Meere – sie alle beeinflussen die Geopolitik dieser Erde mehr, als uns oftmals bewusst ist. Mit den Hintergründen, Ursachen und Auswirkungen dieses sowohl lokalen, als auch regionalen und globalen Konfliktpotentials wollen wir uns im ersten Semester – auch geschichtlich - auseinandersetzen. Das zweite Semester macht sich die Globalisierung in Mode- bzw. Landwirtschaft und deren Folgen auf Arbeitskräfte, Umwelt und unser Konsumverhalten zum großen Thema.

Zielsetzung:

Das Ziel dieser Veranstaltung ist das Erkennen und Verstehen von wirtschaftlichen, politischen und sozialen Ursachen von aktuellen Konflikten als auch die kritische Betrachtung unseres täglichen Konsumverhaltens und dessen ökologischen, sozialen und gesundheitlichen Folgen.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Grundlagen aus der Unter- und Oberstufe (5. Klasse unbedingt, 6. Klasse von Vorteil) und Interesse an den unten angeführten Themenbereichen.

Leistungsfeststellung:

Für eine positive Beurteilung sind die regelmäßige Teilnahme, die aktive Mitarbeit an Diskussionen, Gruppenarbeiten und Analysen, die Ausarbeitung unterschiedlicher Arbeitsaufträge sowie das Abhalten eines Referats erforderlich.

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester
 - Nord- und Südkorea
 - Chinas Vormarsch im Pazifik und Landgrabbing
 - Afrikas Reichtum
 - Naher Osten vs. USA
 - Wasser- und Drogenkonflikte
2. Semester
 - Fast Fashion
 - Fleischkonsum
 - Fast Food

Eventmanagement (nur für 7. und 8. Klasse)

Kurzbeschreibung:

Du bist ein Organisationstalent und sprühst nur so vor Ideen, wie man eine Veranstaltung perfekt in Szene setzen kann? Dann ist das Wahlmodul „Eventmanagement“ genau das Richtige für dich!

Geburtstagsfeiern oder der eigene Maturaball – Events sind aus unserem Leben kaum mehr wegzudenken. Auch im Großen spielen Veranstaltungen eine wichtige Rolle, die boomende Eventbranche zählt daher zu den am stärksten wachsenden Wirtschaftszweigen unserer Zeit. Wie hat Covid-19 diesen Bereich verändert?

Zielsetzung:

Das Wahlmodul „Eventmanagement“ soll dazu beitragen, Schüler:innen in die Organisation diverser Veranstaltungen einzuführen. Des Weiteren dient der Gegenstand dazu, sich mit den verschiedenen Aspekten von Marketing zu beschäftigen. Auch praktische Informationen zur Durchführung eines Maturaballs werden vermittelt.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Interesse und Engagement sowohl für die Planung und Umsetzung von Events als auch für allgemeine wirtschaftskundliche Aspekte werden vorausgesetzt.

Leistungsfeststellung:

Immanenter Prüfungscharakter (regelmäßige/aktive Mitarbeit, mündliche Wissensabfrage, Vorbereitung und Teilnahme an Diskussionen/Präsentationen/Schulevents), vollständiges Unterrichtsmaterial, Abschlusspräsentation über die Planung und Umsetzung eines fiktiven Events inkl. Abgabe eines Portfolios.

Arbeitsplan / Themen:

Wintersemester: Marketing-Grundlagen, Historie, Bedeutung und Funktionen von Events; Eventformate (z. B. Business-, Sport-, Kulturevents); Eventbranche in Österreich; Beginn Eventplanung (Eventdesign, -konzeption, Finanzmanagement, Sponsoring, rechtliche Aspekte, etc.)

Sommersemester: Fortführung der Eventplanung und -umsetzung (etwaige Hilfestellung beim Maturaball); Eventtourismus; Corporate Social Responsibility sowie nachhaltiges Handeln auf Events; Auswirkungen von Covid-19 auf die Eventbranche

Politische Bildung – Politik und Gesellschaft

Kurzbeschreibung:

Die Jugend von heute interessiert sich nicht für Politik? Ganz im Gegenteil! Das Wahlmodul bietet die ideale Gelegenheit, mit diesem weitverbreiteten Vorurteil aufzuräumen und intensiver in die Thematik einzutauchen. Ausgehend von aktuellen Ereignissen wollen wir gesellschaftspolitische Themen behandeln, aber auch politische Akteure, Strukturen und Institutionen besser verstehen. Dabei beleuchten wir diese Inhalte aus unterschiedlichen Blickwinkeln und betrachten auch den historischen Kontext.

Zielsetzung:

Die Schüler:innen sollen die Fähigkeit erwerben, politische Strukturen und Prozesse besser zu verstehen und selbstbestimmtes politisches Denken zu entwickeln. Die Bereitschaft, sich an politischen Prozessen eigenverantwortlich zu beteiligen, soll damit gefördert werden. Durch die Beschäftigung mit dem aktuellen politischen Geschehen lernen die Schüler:innen unterschiedliche politische Positionen kennen und diese einzuschätzen. Diskussionen, Debatten, Rollenspiele und Exkursionen bieten die Möglichkeit, die eigene Meinung zu politischen Themen zu formulieren und nachvollziehbar zu argumentieren, aber auch Toleranz und Verständnis gegenüber anderen Standpunkten zu üben.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Interesse am politischen Geschehen auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene
Regelmäßige Verfolgung aktueller politischer Ereignisse in den Medien
Bereitschaft, sich aktiv an Diskussionen und Rollenspielen zu beteiligen

Leistungsfeststellung:

- Erstellung und Präsentation eines Wochenrückblicks
- aktive Beteiligung an Diskussionen, Rollenspielen und beim Erarbeiten der Lerninhalte
- Erfüllung von Arbeits- und Rechercheaufgaben und deren Präsentation
- mündliche oder schriftliche Überprüfungen
- vollständige Unterlagen

Arbeitsplan / Themen:

Regelmäßiger Wochenrückblick: Beobachtung, Zusammenfassung und Diskussion des aktuellen politischen Geschehens

Die Reihenfolge der folgenden Themen richtet sich nach aktuellen Ereignissen:

- Grundlagen: Politische Strukturen und Institutionen in Österreich
- Wählen und mitbestimmen
- Populismus und Radikalisierung
- Politik und Medien
- Europäische und internationale Akteure und Organisationen
- Gesellschaftspolitische Themen (z.B.: Klimapolitik, Migrationspolitik, Bildungspolitik)

GESCHICHTE

WAHLMODULE

WS/SS 2024/25

Dienstag

Clemens BICA

14:30 - 16:10

Typenbildend:

nicht typenbildend

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

GPB, GPB-WM

Technologie als Motor der historischen Entwicklung

Kurzbeschreibung:

Angefangen bei der Nähnadel und der Verwendung von Feuer in der Urgeschichte, verschiedenen Erfindungen der Antike bis zum Internet: Technologie hat die Zivilisation immer vorangebracht, aber auch vor Herausforderungen gestellt. Dieses WM soll Highlights der Technologiesgeschichte vor den Vorhang bringen.

Zielsetzung:

Mit dem Begriff Hightech wird meist die aktuelle Zeit verbunden. Viele Ideen, die heute als Hightech gelten, haben ihren Ursprung in lang zurückliegenden Epochen. Beispielsweise konnte mit Hilfe der Künstlichen Intelligenz gezeigt werden, dass der Bau des Kolosseums in Rom mit modernen Fußballarenen mithalten kann. Im Prinzip geht es um eine Spurensuche, wie sich Hightech entwickelt hat. Was macht eine Zivilisation eigentlich aus?

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Interesse an Geschichtsthemen abseits des Basismoduls. Technikaffin zu sein könnte von Vorteil sein, Architektur und Technologie (z.B. Wie baut man eine Pyramide?) spannend finden, hilft bei der Zusammenarbeit im WM.

Leistungsfeststellung:

Zu jedem Thema (siehe weiter unten) kommt auf MS Teams eine Aufgabe, die zur Notenfeststellung herangezogen wird. Daneben zählt auch die Mitarbeit und die Diskussionsfähigkeit zur Note. Unter Umständen kann ein Thema auch ausgetauscht werden, wenn das Interesse in der Gruppe in einem anderen Bereich größer ist.

Arbeitsplan / Themen:

- *) Technologie in der Urgeschichte
- *) Technologie in der Antike
- *) Technologie in der Neuzeit
- *) Militärische Technologie im Alltag
- *) Computergeschichte
- *) Technologie im Transportwesen

HAUSHALTS - ÖKONOMIE und ERNÄHRUNG

Karin WAGNER

Typenbildend:

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

WAHLMODULE

WS/SS 2024/25

Mittwoch

14:30 - 16:10

WIKU

6. Klasse HOEK

Ernährungstrends – Ernährungsmedizin (nur für WIKU 7. und 8. Klasse)

Kurzbeschreibung:

„Nahrung soll eure Medizin und Medizin eure Nahrung sein.“ (Hippokrates, 400 v. Chr.)
Sinnvolle Ernährung ist eine wichtige Voraussetzung, um körperlich und geistig gesund und leistungsfähig zu sein. Eine einseitige, unausgewogene Ernährung kann Krankheiten verursachen. Neben der Klärung des Zusammenhangs zwischen Ernährung und Krankheit wird außerdem auf das Thema „Ernährungstrends“ eingegangen. Vegane Ernährung, Intervallfasten, Superfood u.a. liegen stark im Trend – was steckt dahinter?

Zielsetzung:

Ursachen und Krankheitsbilder verschiedener ernährungsmitbedingter Erkrankungen nennen; Zusammenhänge zwischen Gesundheit, Krankheit und Ernährungsweise erklären; konkrete Empfehlungen zur Prävention ernährungsmitbedingter Erkrankungen geben und ernährungstherapeutische Maßnahmen ableiten; ausgewählte alternative Ernährungsformen kennen, erklären und bezüglich ihres gesundheitlichen Wertes beurteilen können; Nährstoffe und deren Bedeutung für Lebensvorgänge und Gesunderhaltung kennen; gegenwärtige Ernährungstrends erkennen und reflektieren; die gesundheitliche Wirkung von Mikronährstoffen beurteilen und einige Vertreter nennen; die eigene Ernährungsweise kritisch hinterfragen.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

positiv abgeschlossene Module in Haushaltsökonomie und Ernährung in der 6. Klasse

Leistungsfeststellung:

Aktive Mitarbeit, Referate, regelmäßige Kapitelwiederholungen, terminisierte Abgabe von Arbeitsaufträgen

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester

Ernährung und Krankheit: Adipositas, Diabetes u.a.

Nahrungsmittelunverträglichkeiten: Lactoseintoleranz, Glutenunverträglichkeit u.a.

Nährstoffmangelerkrankungen: Eisenmangel, Calciummangel u.a.

2. Semester

Alternative Ernährungsformen: Veganismus, Ayurveda u.a.

Ernährungstrends: Intervallfasten u.a.

Lebensmitteltrends: Novel Food/Functional Food/Superfood u.a.

Moderne Küche / Für Gäste und Feste

Kurzbeschreibung:

Ausgewogene Ernährung und bewusster Essgenuss sind untrennbar mit Gesundheit, Wohlbefinden und Leistungsfähigkeit verbunden. Neben klassischen Gerichten und Zubereitungsmethoden werden Einflüsse aus anderen Kulturen in die Gerichte einfließen. Im Sommersemester werden wir versuchen, zu verschiedenen Anlässen das „perfekte Menü“ zusammenzustellen. Durch die Dekoration von Speisen, die entsprechende Tischgestaltung und eine harmonisch abgestimmte Menüfolge kann jede Einladung zum Erfolg werden.

14-tägig geblockt

Ort: WMS Loquaipplatz, 1060 Wien

Kosten: ca. 30 €/Semester (Einkauf von Nahrungsmitteln) und 2 €/Jahr (Küchenabnutzung)

Zielsetzung:

Sachgerechter, gesundheitsfördernder Umgang mit Betriebs-, Arbeits- und Lebensmitteln; Grundrezepte umsetzen; Zubereitungs- und Garmethoden effizient einsetzen; ernährungsphysiologische Aspekte praktisch anwenden; Einsatz naturbelassener Lebensmittel; interkulturelles Lernen; eine entsprechende Tisch- und Esskultur kennenlernen und praktizieren; Kostenberechnungen durchführen; Menüfolgen zu verschiedenen Anlässen erstellen; Teamfähigkeit und eigenverantwortliches Handeln schulen.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Besonderes Interesse am praktischen Arbeiten

Leistungsfeststellung:

Praktische Arbeit in der Küche, Arbeitsmappe, terminisierte Arbeitsaufträge, Test, Zusammenstellung von Menüs zu verschiedenen Themen und deren Durchführung.

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester

- Moderne Klassiker
- Leichte Küche
- Eventuell die Vorbereitung und Durchführung eines Buffets für einen karitativen Zweck

2. Semester

- Menükunde; Getränkekunde; Tischdekorationen
- Selbstständiges Zusammenstellen von Menüs zu bestimmten Themen unter Berücksichtigung ökonomischer und ökologischer Aspekte (mögliche Themen: Ostern, Geburtstag, Dinner for two, fit in den Frühling, ...)

ECDL (Europäischer Computerführerschein)

Kurzbeschreibung:

Du planst, in den Sommerferien dir dein eigenes Geld zu verdienen und einen Ferienjob zu suchen oder willst bereits für einen späteren Beruf vorsorgen? Viele Unternehmen verlangen heutzutage europaweit als Nachweis grundlegender Computerkenntnisse den ECDL. Mit diesem Modul verschaffst du dir die notwendigen Voraussetzungen, um die Zertifizierungsprüfungen ablegen zu können und damit einen Startvorteil gegenüber vielen anderen Bewerber:innen.

Zielsetzung:

In dieser Lehrveranstaltung soll jede:r Schüler:in durch selbstgesteuertes Lernen – einerseits mit dafür geeigneten Unterlagen, andererseits mit Hilfe von interaktiver Lernsoftware – die Kompetenzen erwerben, die zur Ablegung der standardisierten Prüfungen notwendig sind. Ein Antritt zu den ECDL-Zertifizierungsprüfungen ist jedoch nicht Bedingung für die Teilnahme am Wahlmodul.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Grundlagenstoff aus Informatik in der 5. Klasse.

Leistungsfeststellung:

Aktive Mitarbeit, in die Unterrichtsarbeit eingebundene mündliche und schriftliche Leistung, Modultests.

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester:

- September: Modul 1 (Grundlagen der Informations- und Kommunikationstechnologie):
Hardware, Software, Netzwerke, IKT im Alltag, Sicherheit, Recht
- Oktober: Modul 2 (Computerbenützung und Dateimanagement):
Betriebssysteme, Dateiverwaltung, Dienstprogramme, Druckverwaltung
- November/Dezember: Modul 3 (Textverarbeitung):
Programmverwendung, Erstellen von Dokumenten, Formatieren, Objekte, Druck/Seriendruck
- Jänner: Modul 6 (Präsentation):
Präsentationsprogramme, Programmverwendung, Ansichten, Masterfolien, Arbeiten mit Text, Listen, Tabellen, Diagramme, Organigramme, graph. Objekte,
Folienübergänge, Animationseffekte, Export, Kontrollieren und Präsentieren

2. Semester:

- Februar/März: Modul 4 (Tabellenkalkulation):
Programmverwendung, Zellen, Formatierung, Arbeiten mit Arbeitsblättern, Formeln und Funktionen, Diagramme, Ausdruck
- April/Mai: Modul 5 (Datenbanken):
Schlüsselbegriffe, Datenbankorganisation, Relationen, Arbeiten m. Datenbanken,
Datensätze, Design, Administration, Objekte, Abfragen, Berichte, Datenexport
- Juni: Modul 7 (Web und Kommunikation):
Internet, Websicherheit, Webverwendung, E-Mail, VoIP, X (= vormals Twitter).

Einführung ins Programmieren (WS) und AI

Kurzbeschreibung:

Im Wintersemester gibt es eine lose Einführung in Programmierstrukturen. Dazu zählen Variablen, Schleifen, Bedingungen und Datenbankstrukturen. Überwiegend im Sommersemester bearbeiten wir den Bereich Artificial Intelligence. Was ist aktuell möglich und welche Gefahren und Chancen stecken dahinter?

Zielsetzung:

Einfache und kurze Programme selber schreiben zu können. Ein Gefühl zu entwickeln, wie Programme in der Software entstehen können. Fürs Sommersemester: Vor welchen Herausforderungen stehen wir im Umgang mit Künstlicher Intelligenz und wie können wir uns diesen stellen?

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Interesse am Programmieren (für das WS relevanter) und an Diskussionen (für das SS relevanter) sollte vorhanden sein.

Leistungsfeststellung:

Pro Semester je eine Aufgabe bei MS Teams analog zu den Themen im nächsten Punkt, also pro Semester drei MS Teams Aufgaben plus die Mitarbeit im Unterricht.

Arbeitsplan / Themen:

- *) Programmstrukturen
- *) Datenbankmodelle
- *) Algorithmen
- *) AI im alltäglichen Einsatz
- *) Robotik
- *) AI und Politik

ITALIENISCH

WAHLMODULE

WS/SS 2024/25

Dienstag

Judith SIDERITS

14:30 - 16:10

Typenbildend:

GYM

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

ITAL-WM 2

Italienisch für Anfänger

Kurzbeschreibung:

Die Lernenden sollen einen ersten Zugang zu Sprache und Kultur des Landes erfahren. Die Annäherung erfolgt über einfache alltägliche Situationen, die in konkreten Situationen zur Anwendung kommen sollen und eine Basiskommunikation mit den Menschen ermöglichen, wie sie im Urlaub mit der Familie oder im Berufsleben von Nutzen sein können.

Basiskommunikation, Alltagskommunikation, Verstehen von Hör- und Lesetexten, Basisgrammatik, italienische Landeskunde.

Zielsetzung:

- Basisgrammatik erwerben
- einfache Fragen stellen und beantworten
- Verstehen von Hör- und Lesetexten
- Gespräche mit Italiener:innen folgen und sich selbst in der Sprache verständigen können
- Verfassen von schriftlichen Texten wie Emails, Blogs

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

keine

Leistungsfeststellung:

Aktive Beteiligung im Unterricht in Form von Gruppenarbeiten, situativen Rollenspielen, Dialogen, Grammatikübungen oder Erarbeiten des neuen Lernstoffes, sowie Stoffwiederholungen, regelmäßige, kurze Überprüfungen der Lernfortschritte (schriftlich und mündlich), Hausübungen, regelmäßige Stundenwiederholungen von Vokabular und Grammatik, Abschlusstest

Arbeitsplan / Themen:

WISE:

- Einführung: bekannte Wörter, Essen, Trinken, Eigennamen, Essen bestellen,
- Gegenstände aus dem Schulalltag, erste Dialoge, unbestimmter + bestimmter Artikel,
- Kennenlernen - Dialoge - nach Alter, Befinden und Hobbys fragen, Verbformen, pronomi personali, mi piace, ...
- Freizeitbeschäftigungen
- Wochentage, Pflichten und Termine im Alltag, die Uhrzeit, preposizioni a + di
- Personenbeschreibungen, Angebote machen und darauf reagieren, regelmäßige Verben, unregelmäßige Verben, aggettivi

SOSE:

- Speisen bestellen, il verbo „essere“, Übereinstimmung, Schule, Berufe, Höflichkeitsform, l'imperativo
- Ausgehen, sich verabreden, Telefonnummern austauschen, SMS, l'imperativo, verbi irregolari, Vorschläge machen, Treffpunkte ausmachen
- Feste und Geschenke, Geschenke übergeben und kommentieren, sich bedanken, pronomi diretti e indiretti, che+aggettivo, reflexive Verben

ITALIENISCH

WAHLMODULE

WS/SS 2024/25

Dienstag

Claudia PÖHLMANN

14:30 - 16:10

Typenbildend:

GYM

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

ITAL-WM 1

Italienisch für Fortgeschrittene

Kurzbeschreibung:

Ciao – come stai? – In diesem Wahlmodul werden deine bereits erworbenen Grundlagen in der italienischen Sprache gefestigt und erweitert. Gearbeitet wird mit vielen abwechslungsreichen Methoden, wobei besonderes Augenmerk auf die mündliche Kommunikation gelegt wird. Im Zentrum stehen außerdem auch Einblicke in die Kultur, Kulinarik und in aktuelle Themen in und rund um Italien.

Zielsetzung:

- Verstehen von (authentischen) Hör- und Lesetexten
- Gespräche in Alltagssituationen führen können
- Erwerb der Basisgrammatik
- Alltägliche Textsorten (Emails, Blogeinträge, Postkarten, ...) verfassen können
- Einblicke in die italienische Lebensweise und kulturelle Besonderheiten

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Italienisch-Kenntnisse auf A1-Niveau bzw. Absolvierung des ersten Moduls

Leistungsfeststellung:

- aktive Beteiligung im Unterricht beim Erarbeiten neuer sowie beim Wiederholen bereits erlernter Inhalte (Gruppenarbeiten, Sprechansätze, ...)
- regelmäßige mündliche und schriftliche Überprüfungen der Lernfortschritte
- Mappenführung
- Hausübungen

Arbeitsplan / Themen:

WiSe

- La mia giornata – Tagesabläufe, Berufe und Gewohnheiten
- Buon appetito! – Italienische Küche, Lebensmittel, Geschäfte
- Come vestirsi – Mode, Kleidungsstücke, Farben
- Musica italiana – Italienische Künstler:innen und ihre Lieder

SoSe

- Il mio tempo libero – Sport, Freizeit, Kultur
- Tanti auguri! – Feiertage, Glückwünsche, Feste
- Città e regioni – Italienische Regionen und ihre Städte
- Problemi sociali – Kriminelle Organisationen, Arbeitslosigkeit, Müllproblematik

KUNST UND GESTALTUNG

Stanislaus MEDAN

Typenbildend:

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

WAHLMODULE

WS/SS 2024/25

Freitag

14:30 - 16:10

nicht typenbildend

KUG, KUG-WM

Fotografie

Kurzbeschreibung:

Das praktische Arbeiten an und mit experimentellen Techniken wie der Cyanotypie, der Schadografie, der analogen und der digitalen Fotografie bildet einen Teil des Wahlmoduls. Ergänzend wird zu Strategien und Methoden zeitgenössischer und historischer Fotografie vom Schnappschuss bis zu aufwendig inszenierter Fotografie geforscht. Dazu gehören diverse Ausgänge zu Museen, Ausstellungen und Einrichtungen der Fotografie.

Zielsetzung:

Geschaffen wird eine Basis für fotografische Funktionsweisen, Zugänge, Strömungen, Positionen. Die Teilnehmenden eignen sich die kulturelle Infrastruktur der Fotografie an.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Interesse an der Auseinandersetzung mit Fotografie und eigenständigem Forschen auf diesem Gebiet. Eine disziplinierte Arbeitshaltung in der Dunkelkammer und ein verantwortungsbewusster Umgang mit den Materialien wird vorausgesetzt.

Leistungsfeststellung:

Die aktive Teilnahme am Unterricht dient ebenso der Leistungsfeststellung, wie ein nachweisbarer Fortschritt im praktischen Umgang mit Fotografie und dem über das Semester angeeigneten Wissen. Darüber hinaus zählt auch die Bereitschaft, sich durch Präsentationen konstruktiv in die Gruppe einzubringen.

Arbeitsplan / Themen:

Wintersemester:

- Das Foto im digitalen Raum
- Inszenierte Fotografie
- Kriegsfotografie und Schnappschuss

Sommersemester:

- Geschichte der Fotografie: Auswirkungen und Einflüsse auf Kunst, Technik und Gesellschaft
- Fotografie und bildende Kunst
- Experimentelle fotografische Techniken

KUNST UND GESTALTUNG

Petra EBERL

Typenbildend:

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

WAHLMODULE

WS/SS 2023/24

Mittwoch

14:30 - 16:10

nicht typenbildend

KUG, KUG-WM

Maltechniken – Farbe in der Malerei

Kurzbeschreibung:

So vielfältig wie die dargestellten Motive sind auch die Techniken der farbigen Gestaltung, mit denen Bilder realisiert werden. Mit Blick auf die Arbeitsweise berühmter Künstlerinnen und Künstler werden verschiedenste Techniken der Bildgestaltung erprobt: das Arbeiten mit Pastellkreiden, Eitempera, Stencils, Spachtelmalerei und natürlich auch Acrylfarben. Im Mittelpunkt steht dabei immer, was ausgedrückt werden soll.

Zielsetzung:

Vermittelt werden Grundlagen zu Farbherstellung und Pigmenten, zur Vorbereitung der Malgründe, Wissen über Vorzüge und Problematik ausgewählter Maltechniken (Anhaftung, Sprödigkeit, Farbverläufe, Deckkraft,...) und die künstlerische Absicht der jeweiligen malerischen Gestaltung.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Interesse an eigenständiger künstlerischer Gestaltung und an der Besprechung von Bildwerken. Die Bereitschaft zum Experimentieren wird vorausgesetzt. Eine positive Haltung gegenüber der (jüngeren) Kunstgeschichte wäre vorteilhaft.

Leistungsfeststellung:

Die aktive Teilnahme am Unterricht – auch an den Lehrausgängen – sowie die Fertigung von Bildwerken bilden die Grundlage der Beurteilung. Skizzen und Materialproben bereiten Werkstücke vor, punktuelle Recherche wird ebenfalls berücksichtigt. Die Ergebnisse sollen gemeinsam präsentiert und besprochen werden.

Arbeitsplan / Themen:

WS

- Zufallstechniken
- Unterschiede zwischen Färben und Malen, zwischen transparentem und deckendem Farbauftrag (Aquarell, Pastellkreide,...).
- Aus Pigmenten werden Eitemperafarben hergestellt und auf Papier und textilem Grund (Keilrahmen) erprobt.

SS

- Im Mittelpunkt steht der Streit zwischen Tempera, Öl und Acryl. (Museumsbesuch).
- Gegenüberstellung der Vorzüge dieser Techniken zu den modernen Methoden des Farbauftrags im 20. Jahrhundert (Spachteltechnik, Sprayen, Graffiti).

MUSIK

WAHLMODULE

WS/SS 2024/25

Mittwoch

Bernd HEMEDINGER

16:10 - 17:50

Typenbildend:

nicht typenbildend

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

MUS, MUS-WM

Populärmusik im Kontext

Kurzbeschreibung:

Anhand ausgewählter Hits sollen unterschiedliche Stile der Populärmusik unter fächerverbindenden Aspekten kennen gelernt werden.

Zielsetzung:

Aus der Populärmusik des 20. Jahrhunderts werden einzelne Werke ausgewählt und im künstlerischen, historischen und gesellschaftlichen Kontext betrachtet. Wir werden diese Hits, ihre Interpretinnen und Interpreten, politisches und gesellschaftliches Zeitgeschehen, sowie parallele Strömungen, etwa in der bildenden Kunst oder Literatur, in aktive Beziehung zueinander stellen. Außerdem werden wir versuchen, manche Songs praktisch umzusetzen und/oder eigenständig zu erarbeiten. Ergänzend finden Lehrgänge, (evtl.) Kino-, Proben- und Konzertbesuche statt.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Musikalische Erfahrung auf einem Instrument oder im Gesang sind erwünscht aber keine Voraussetzung.

Leistungsfeststellung:

Aktive Mitarbeit – auch bei der praktischen Umsetzung
Referate/Präsentationen
Arbeitsaufträge

Arbeitsplan / Themen:

WS: Die historische Entwicklung der populären Musik
Musikalische Quellen und Erscheinungen der Populärmusik zu Beginn des 20. Jhdts.
Stile: Gospel, Blues, Country, Jazz, Swing, Schlager

SS: Stile: Rock´n´Roll, Folk, Soul, Funk, Beat, Rock, Pop, Reggae, Punk, Hip-Hop, Techno, Elektro,...

WS+SS: praktische Umsetzung gelernter Inhalte (Bandmusizieren, mikrofonales Singen, Songwriting)

Weltall 2 (nur für 7. und 8. Klasse)

Kurzbeschreibung:

„Woher kommen wir und wohin gehen wir?“ sind grundlegende Fragen, die sich die Menschheit seit ihrem Dasein stellt. Seit Beginn des 20. Jahrhunderts wuchsen die Erkenntnisse auf dem Gebiet der Astronomie enorm an. In diesem Modul beschäftigen wir uns mit dem Bild, das wir vom Weltall haben, der Entstehung und Entwicklung des Kosmos, mit der Geburt und den Tod von Sternen und zahlreichen Fragen, die sich daraus ergeben.

Zielsetzung:

Erfassung der Kenntniserweiterung und Kernaussagen der Astronomie, selbstständiges Erarbeiten einzelner Themenbereiche, Auswertung und Analyse von zugehörigen Filmmaterial, Besuch von Ausstellungen und Vorträgen.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Lehrstoff des Pflichtmoduls „Physik“ der 5. und 6. Klasse.

Leistungsfeststellung:

Teilnahme an Diskussionen im Unterricht, Präsentation zu ausgewählten Themen, Abgabe von Exkursionsberichten, mündliche und schriftliche Wiederholungen vergangener Stunden.

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester:

- Was sehen wir am Nachthimmel? (Bewegungen von Himmelskörpern, Sternbilder, Tierkreiszeichen, Mythologie)
- Geburt, Leben und Sterben von Sternen, Kernfusionsprozesse
- Galaxien, Sternhaufen und Superhaufen
- Entstehung des Universums, Urknalltheorie, Frühphase des Weltalls
- Weitere Entwicklung des Universums, dunkle Materie und dunkle Energie

2. Semester:

- Erkenntnisse der speziellen und allgemeinen Relativitätstheorie
- Aufbau der Materie, Quantengravitation und die Zusammenführung aller Grundkräfte
- Exoplaneten – Die Suche nach der zweiten Erde
- Astrobiologie – Leben außerhalb der Erde

PSYCHOLOGIE UND PHILOSOPHIE

Claudia PÖHLMANN

Typenbildend:

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

WAHLMODULE

WS/SS 2024/25

Mittwoch

14:30 - 16:10

WIKU

PUP, PUP-WM

Feminismus 2.0

Kurzbeschreibung:

„We should all be feminists“ – Die Bewegung des Feminismus hat in den letzten Jahrzehnten vieles erreicht. Feminist:innen kämpfen heute für andere Dinge als früher, aber immer noch geht es um den Kampf für grundlegende Freiheiten und gegen patriarchale Machtverhältnisse und Privilegien. In diesem Wahlmodul beschäftigen wir uns mit Geschlechteridentitäten und Vielfalt und setzen uns – aus feministischer Perspektive – kritisch mit ethischen, sozialen und politischen Fragen der Geschlechtergerechtigkeit auseinander.

Zielsetzung:

- Gender- und Diversity-Theorien kennen und verstehen lernen
- Formen der Benachteiligung, Diskriminierung und Gewalt erkennen
- Persönliche und gesellschaftliche Normen, Werte und Handlungen reflektieren
- Ethische Fragestellungen der Geschlechtergerechtigkeit erörtern

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Bereitschaft und Interesse an (gesellschaftskritischen) Diskussionen und Reflexionen sowie grundlegende Kompetenzen im Lesen und Analysieren von Texten werden vorausgesetzt.

Leistungsfeststellung:

- aktive Beteiligung im Unterricht beim Erarbeiten neuer sowie beim Wiederholen bereits erlernter Inhalte (Gruppenarbeiten, Diskussionen, ...)
- Kurzpräsentationen
- Ausarbeiten eines Workshop-Konzepts zum Thema (für die Unterstufe)

Arbeitsplan / Themen:

WiSe

- Geschlechtervielfalt und Geschlechteridentitäten
- Historische Entwicklungen und aktuelle Theorien (Gender und Queer Studies, Kritische Männerforschung, ...)
- Strukturelle Benachteiligung und Diskriminierung
- Sexuelle und strukturelle Formen der Gewalt

SoSe

- Ethische Fragen der Geschlechtergerechtigkeit
- Aktuelle Debatten (inklusive Sprachverwendung, Gender Data & Pay Gap, ...)
- Gegenbewegung des Antigenderismus
- Planung und Durchführung von Workshops zum Thema in Unterstufenklassen (Praxis)

PSYCHOLOGIE UND PHILOSOPHIE

Maximilian WIELÄNDER

Typenbildend:

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

WAHLMODULE

WS/SS 2024/25

Dienstag

16:10 - 17:50

WIKU

PUP, PUP-WM

Philosophisches Argumentieren und Diskutieren

Kurzbeschreibung:

Die Philosophie versteht sich selbst als Wissenschaft des Denkens. Ausgehend von unseren alltäglichen Erfahrungen versucht die Philosophie großen Begriffen wie Wirklichkeit, Wissen, Wahrheit, Gerechtigkeit, Gut und Böse auf den Grund zu gehen und Theorien davon zu entwickeln.

Dieses Wahlmodul soll interessierten Schüler:innen die Möglichkeit bieten, ihr eigenes philosophisches Denken zu entwickeln und die Grundlagen von philosophischer Argumentation und Diskussion zu erlernen. Dazu werden wir einige philosophische Texte lesen und eigene Texte verfassen. Außerdem nehmen alle Schüler:innen des Wahlmoduls an der österreichischen Philosophieolympiade teil.

Zielsetzung:

In diesem Wahlmodul sollen in erster Linie Argumentations- und Diskussionskompetenz in Bezug auf philosophische Themen erworben werden. Dabei steht die Arbeit mit philosophischen Texten im Zentrum, welche als Grundlage von Kommentaren, Stellungnahmen und Diskussionen der Schüler:innen dienen. In zweiter Linie sollen die Schüler:innen das Verfassen von philosophischen Essays einüben. Erklärtes Ziel ist dabei die Teilnahme an der „österreichischen Philosophieolympiade“.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Grundlegende Kompetenzen im Lesen und Analysieren von anspruchsvollen Texten sowie im Verfassen von eigenen Texten werden vorausgesetzt.

Leistungsfeststellung:

- Pro Einheit ist ein kurzer Text zu lesen und ein kurzer Kommentar zu verfassen.
- Die Qualität und Häufigkeit von Diskussionsbeiträgen trägt zur Note bei.
- Jede:r Teilnehmer:in verfasst ein philosophisches Essay pro Semester.

Arbeitsplan / Themen:

Wintersemester:

- Was ist Philosophie? – Grundlagen der philosophischen Argumentation.
- Was ist Wissen? – Wissenschafts- und Erkenntnistheorie.
- Gibt es allgemeingültige Werte und Normen? – der moderne Relativismus in der Moralphilosophie.

Sommersemester:

- Politische Philosophie und Wirtschaftsphilosophie: Das Verhältnis von Individuum und Gesellschaft.
- Philosophie des Geistes: Gibt es einen freien Willen? Was ist das Bewusstsein?.
- Feministische Philosophie und Gendertheorie.

PSYCHOLOGIE UND PHILOSOPHIE

Ursula REICHMANN

Typenbildend:

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

WAHLMODULE

WS/SS 2024/25

Dienstag

14:30 - 16:10

WIKU

PUP, PUP-WM

Werbe- und Ernährungspsychologie

Kurzbeschreibung:

In diesem Wahlmodul wird in jedem Semester ein aktuelles Schwerpunktthema der Psychologie bearbeitet. Das Wintersemester thematisiert die Grundlagen der Werbe- und Wirtschaftspsychologie. Im Sommersemester wird der Themenbereich Ernährungs- und Gesundheitspsychologie behandelt.

Zielsetzung:

Aktive Auseinandersetzung mit diesen beiden Themen aus theoretischer und wissenschaftlicher Sicht, kritisch reflektieren und diskutieren.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Ein Interesse an Diskussionen und Reflexionen und die Bereitschaft, sich auf diese einzulassen, werden vorausgesetzt.

Leistungsfeststellung:

Stundenwiederholungen, Gruppenarbeiten- und Präsentationen, Referate, aktive Mitarbeit, Diskussionsbereitschaft, selbständiges Erarbeiten von Inhalten

Arbeitsplan / Themen:

WiSe:

Werbe- und Wirtschaftspsychologie:

- Formen und Funktionen der Werbung
- Konzepte der Werbepsychologie
- Marken: Wozu gibt es Marken? Was macht eine gute Marke aus?
- Bedeutung von Slogans
- Analyse von Werbespots und Anzeigen
- Kaufverhalten und Konsum-Sucht
- Exkursion in eine Werbeagentur

SoSe:

Ernährungs- und Gesundheitspsychologie:

- Entwicklung und Steuerung des Essverhaltens
- Entstehung von Hunger und Sättigkeit
- Nahrungsmittelunverträglichkeiten aus psychologischer Sicht
- Fasten und dessen Wirkung
- Vegetarismus
- Brainfood: Nur ein Trend?
- Macht Zucker süchtig?
- Körperbild
- Essstörungen: Anorexia Nervosa, Bulimie, Binge Eating, Orthorexie

RUSSISCH

WAHLMODULE

WS/SS 2024/25

Dienstag

Vassilina SEEHAUS

17:00 - 18:40

Typenbildend:

GYM

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

RU-WM 2 und 3

Russisch 1

Kurzbeschreibung:

Привет, как дела? – Privet, kak dela? – Es ist faszinierend, eine Sprache zu lernen, die in Eurasien am weitesten verbreitet ist. Von allen europäischen Muttersprachen ist Russisch die umfangreichste, und von allen slawischen Sprachen wird sie mit Abstand am meisten gesprochen. Insgesamt ist sie die 7. meistgesprochene Sprache der Welt! In diesem Modul werden wir nicht nur das kyrillische Alphabet und die Grundlagen der Grammatik kennenlernen, sondern auch Hör- und Lesetexte verstehen sowie alltägliche Themen in Dialogen und Spielen üben. Dieses Programm, das über drei Jahre läuft und aus den Wahlmodulen 1, 2 und 3 besteht, berechtigt zum Ablegen der mündlichen Reifeprüfung auf Niveau A2. Die russische Sprache öffnet ein Tor zu einer reichen Kultur und einer beeindruckenden Geschichte. Durch das Erlernen dieser Sprache werden nicht nur Kommunikationsfähigkeiten erweitert, sondern auch ein tieferes Verständnis für die Menschen und die Gesellschaft im russischsprachigen Raum ermöglicht.

Zielsetzung:

Grammatikalisch korrektes Sprechen und Kommunikation in 12 Themenbereichen laut Liste des BMUKK. Grundlegende und aufbauende Kenntnisse für die mündliche Matura (Niveau A2). Beherrschung des kyrillischen Alphabets und der Schreibschrift, sowie das Verfassen von alltäglichen Texten. Einblicke in die Kultur und Geographie des russischsprachigen Raums. Bekanntmachen mit russischer Musik, Literatur, Filmen und Zeichentrickfilmen.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Begeisterung für das Erlernen von etwas Neuem, Interesse an einer unbekanntem Kultur, Schreibstil und Sprache.

Leistungsfeststellung:

Aktive Beteiligung, regelmäßige Anwesenheit, sorgfältige Organisation der Unterlagen, sowie engagiertes Lernen von Vokabeln und Grammatik sind entscheidend für Spracherfolge. Darüber hinaus werden kurze Wiederholungen und kleine Tests durchgeführt.

Arbeitsplan / Themen:

1. Semester: Sich vorstellen, begrüßen und verabschieden können, nach dem Herkunftsland fragen und darauf antworten, Auskunft über Wohnadresse, Telefonnummer, etc. geben, Familienangehörige und Freund:innen vorstellen.
2. Semester: Lebensmittel einkaufen, Einkaufsgespräche führen, Speisekarte verstehen, nach der Uhrzeit fragen, Kleidungsstücke und Farben nennen, Komplimente machen, Hobbys besprechen

SPANISCH

WAHLMODULE

WS/SS 2024/25

Dienstag

Veronika SCHWARZ

14:30 - 16:10

Typenbildend:

GYM

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

SP-WM 2 und 3

Spanisch 1

Kurzbeschreibung:

Hola, ¿qué tal? – Spielerisch Spanisch lernen von Anfang an macht Spaß und ist ganz leicht! Erlerne die Grundlagen der spanischen Sprache. In diesem Modul wird besonderes Augenmerk auf die mündliche Kommunikation, die Alltagssprache und aktuelle Themen gelegt. Das Absolvieren aller drei Jahre (Wahlmodule 1, 2 und 3) berechtigt zum Antreten zur mündlichen Matura auf Niveau A2.

Zielsetzung:

- gute Arbeitsatmosphäre in der Klasse (Teamfähigkeit und Toleranz)
- Aussprachetraining
- Basiskommunikation und Basisgrammatik
- Führen eines Gespräches mit Menschen in und aus einem spanischsprachigen Land
- Verstehen von Hör- und Lesetexten
- Schreiben von alltäglichen Texten: E-Mails, Blogs, Dialogen, Einladungen, Ansichtskarten, Briefen, usw.
- Kennenlernen verschiedener landeskundlicher Themen aus der spanischsprachigen Welt

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Allgemeines Interesse am Sprachenlernen, besondere Neugierde und Freude das Leben und die Kultur spanischsprachiger Länder kennen zu lernen.

Leistungsfeststellung:

Für eine positive Note und erfolgreiche Absolvierung des Moduls sind folgende Punkte ausschlaggebend: regelmäßige Teilnahme, konzentrierte und aktive Mitarbeit an allen Übungen, Lernzielkontrolle(n), Stundenwiederholung(en), Mappenführung, pünktliche Abgabe von Hausübungen und deren Verbesserungen sowie Präsentationen in Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit.

Arbeitsplan / Themen:

Wintersemester:

- El mundo del español: typische Wörter, einfache Floskeln und Texte der spanischsprachigen Welt verstehen
- Encuentros (Hola, ¿qué tal?): Begrüßungs- und Vorstellungsformen, Herkunft, Berufe
- Ciudades y pueblos: Wegbeschreibung, Verkehrsmittel, Gebäude

Sommersemester:

- ¡Que aproveche!: Lebensmittel einkaufen, Verpackungs- und Mengenangaben, Restaurantdialoge, Uhrzeit
- De compras (ropa y dinero): Kleidung, Geld, Farbe, Material, Wochentage, Geschäfte, Öffnungszeiten
- Así es la vida (en el instituto): Schulalltag, Schulfächer und Stundenplan

Spanisch

WAHLMODULE

WS/SS 2024/25

Mittwoch

Clemens FASCHING

14:30 - 16:10

Typenbildend:

GYM

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

SP-WM 1 und 3

Spanisch 2

Kurzbeschreibung:

„Y así continuamos...“ – und so lernen wir weiter Spanisch – spielerisch und einfach. In diesem Modul wird besonderes Augenmerk auf die mündliche Kommunikation, die Alltagssprache und Situationen, die für das Leben in einem spanischsprachigen Land unbedingt notwendig sind, gelegt.

Das Absolvieren aller drei Jahre (Wahlmodule 1, 2 und 3) berechtigt zum Antreten zur mündlichen Matura auf Niveau A2.

Zielsetzung:

Die Schüler*innen erwerben aufbauend zu den Kompetenzen des Spanisch WM1 wesentliche Sprachfertigkeiten:

- Verstehen von Hör- und Lesetexten
- Schreiben von alltäglichen Texten (E-Mails, Blogeinträgen, Dialogen & Einladungen)
- Führen eines Gespräches mit Menschen in und aus einem spanischsprachigen Land
- Kennenlernen von sprach- & landeskundlichen Aspekten der spanischsprachigen Welt

Thematisch steht in diesem Wahlmodul im Vordergrund, wie man Essen bestellt und über Essgewohnheiten spricht, Kleidung vergleicht und bewertet und alltägliche Lebenssituationen beschreibt.

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Spanischkenntnisse auf A1-Niveau bzw. Absolvierung des ersten Moduls

Leistungsfeststellung:

Für eine positive Note und erfolgreiche Absolvierung des Moduls sind folgende Punkte ausschlaggebend: regelmäßige Teilnahme, Erfüllen von schriftlichen Aufgaben und Einbringen bei verbalen Gesprächssituationen, Lernzielkontrolle(n), Stundenwiederholung(en), Führung eines Vokabelheftes, pünktliche Abgabe von Hausübungen.

Arbeitsplan / Themen:

- Wintersemester: ¡Que aproveche!
Lebensmittel beschreiben; im Restaurant bestellen; Essgewohnheiten vergleichen...
De compras: Kleidung beschreiben & bewerten; Wünsche äußern; Öffnungszeiten erfragen...
- Sommersemester: Así es la vida:
Den Schulalltag beschreiben; Schulsysteme vergleichen; über Erfahrungen berichten; Routinen beschreiben...

SPANISCH

WAHLMODULE

WS/SS 2024/25

Mittwoch

Veronika SCHWARZ

14:30 - 16:10

Typenbildend:

GYM

Für die Reifeprüfung kombinierbar mit:

SP-WM 1 und 2

Spanisch 3

Kurzbeschreibung:

Hola, ¿qué tal? – Spielerisch Spanisch lernen von Anfang an macht Spaß und ist ganz leicht! Erlerne die Grundlagen der spanischen Sprache. In diesem Modul wird besonderes Augenmerk auf die mündliche Kommunikation, die Alltagssprache und aktuelle Themen gelegt. Das Absolvieren aller drei Jahre (Wahlmodule 1, 2 und 3) berechtigt zum Antreten zur mündlichen Matura auf Niveau A2.

Zielsetzung:

- gute Arbeitsatmosphäre in der Klasse (Teamfähigkeit und Toleranz)
- Aussprachetraining
- Basiskommunikation und Basisgrammatik
- Führen eines Gespräches mit Menschen in und aus einem spanischsprachigen Land
- Verstehen von Hör- und Lesetexten
- Schreiben von alltäglichen Texten: E-Mails, Blogs, Dialogen, Einladungen, Ansichtskarten, Briefen, usw.
- Kennenlernen verschiedener landeskundlicher Themen aus der spanischsprachigen Welt

Zugangsbestimmungen/vorausgesetztes Wissen:

Spanischkenntnisse auf A1+-Niveau bzw. Absolvierung des ersten und zweiten Moduls

Leistungsfeststellung:

Für eine positive Note und erfolgreiche Absolvierung des Moduls sind folgende Punkte ausschlaggebend: regelmäßige Teilnahme, konzentrierte und aktive Mitarbeit an allen Übungen, Lernzielkontrolle(n), Stundenwiederholung(en), Mappenführung, pünktliche Abgabe von Hausübungen und deren Verbesserungen sowie Präsentationen in Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit.

Arbeitsplan / Themen:

Wintersemester:

- ¡No hay problema!: ein Problem beschreiben und sich beschweren, Krankheitssymptome schildern
- De fiesta: Einladungen aussprechen und annehmen, Ratschläge geben, spanischsprachige Feste und Feiern
- ¡Que lo pases bien!: Gratulationen und Wünsche zu verschiedenen Anlässen, Bräuche und Traditionen

Sommersemester:

- El mundo del trabajo: Arbeitswelt, Berufe, Stellenanzeigen, Bewerbungsschreiben, Zukunftspläne
- Nuevos horizontes: Vermutungen äußern, Lebenslauf schildern, über politische Verhältnisse sprechen
- Practicar y repetir contenidos para el bachillerato: Üben und Wiederholen der Inhalte für die Matura